



Arlind aus Mazedonien

Arlind ist 23 Jahre alt und kommt aus Tetovo, einer Stadt im Nordwesten Mazedoniens, die für ihre bunte Moschee bekannt ist. Neben seiner Muttersprache Albanisch spricht er fließend Mazedonisch und Englisch. Außerdem hat er angefangen, die deutsche Sprache zu lernen sowie Spanisch, Serbisch und Kroatisch.

Im Juni 2012 hat Arlind seinen Bachelor in dem Fach Legal Studies erfolgreich an der South East European University in Tetovo abgeschlossen. Seit dem Wintersemester 2013/14 studiert er den Master-Studiengang Ethics – Economics, Law and Politics an der Ruhr-Universität.

In seiner Heimat hat sich Arlind bei der Nichtregierungsorganisation LOJA – Centre for Balkan Cooperation als ehrenamtliches Mitglied engagiert. Die Organisation unterstützt die kulturelle Entwicklung Mazedoniens sowie den Bildungsbereich und setzt sich für Aufklärung und Toleranz ein. Die Erfahrungen, die er bei LOJA sammeln konnte, kann Arlind als gute Grundlage für seine Studienschwerpunkte nutzen.

Arlind plant, sich bei AIESEC zu engagieren und in diesem Rahmen die RUB zu vertreten. Außerdem plant er die Gründung einer Gesprächsrunde, die es internationalen und deutschen Studierenden ermöglicht, sich gegenseitig auszutauschen und besser kennenzulernen. Zudem möchte er eine Initiative für ein reichhaltigeres Lehrveranstaltungsangebot auf Englisch an der RUB gründen. Und Arlind hat noch viele weitere Ideen!

„Ich habe mich für die Ruhr-Universität entschieden, da ihr akademisches Angebot und ihre Willkommenskultur gegenüber internationalen Studierenden einen guten Ruf genießen. Deutschland ist ein gut organisiertes Land, reich an Kultur und mit sehr höflichen, freundlichen und hilfsbereiten Menschen. Ich finde es toll, hier zu sein.“

„Neben meinem Studium engagiere ich mich ehrenamtlich im sozialen Bereich, da ich mich sehr für die Gesellschaft, in der ich lebe, sowie für deren Menschen interessiere. Das ist sehr wichtig für mich, da man viele Erkenntnisse aus der Interaktion mit verschiedenen Menschen gewinnen kann.“

Prof. Dr. Steigleder (Fakultät für Philosophie und Erziehungswissenschaft) über Arlind: „Trotz des sehr anspruchsvollen Studienprogramms hat Arlind sein Engagement bei LOJA fortgeführt und Ideen für ein stärkeres Engagement an der RUB und im Rahmen von AIESEC entwickelt.“

Bei der Umsetzung seiner Ideen sowie bei seinem Studium wünschen wir Arlind viel Erfolg!